

PRESSEINFORMATION

Event-Tipp

Wie erreichen wir eine menschengerechte KI in der Ruhr-Wirtschaft?

Am 7. April 2025 findet im inHaus auf dem Campus Duisburg der Universität Duisburg-Essen der Diskussionsabend „Menschengerechte KI in der Ruhr-Wirtschaft“ statt. Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen erörtern praxisnahe Lösungen für eine verantwortungsvolle Integration von Künstlicher Intelligenz in der Arbeitswelt.

Künstliche Intelligenz (KI) eröffnet Unternehmen aller Größenordnungen zahlreiche Chancen. Doch wie kann diese Technologie wettbewerbsstark und gleichzeitig menschengerecht umgesetzt werden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Diskussionsabends „Wie erreichen wir eine menschengerechte KI in der Ruhr-Wirtschaft?“, der am 7. April 2025 von 17:00 bis 21:00 Uhr im inHaus auf dem Campus Duisburg der Universität Duisburg-Essen stattfindet.

Fachleute und Interessierte aus Industrie, Handwerk, Start-ups, KI-Hubs, Gewerkschaften, Betriebsräten, Wirtschaftsförderung und Wissenschaft kommen zusammen, um praxisnahe Lösungen zu diskutieren. Themen wie psychologische Aspekte einer menschenzentrierten KI und zukunftsfähige Qualifizierungen in einer von KI geprägten Arbeitswelt werden im Rahmen von zwei spannenden Panel-Diskussionen behandelt.

Programm:

Uhrzeit	Programmpunkt
17:00	Grußwort Prof. Dr. Torben Weis
17:10	Panel: Psychologische Aspekte einer menschenzentrierten Künstlichen Intelligenz Kurzimpulse von Prof. Dr. Daniel Bodemer, Jörg Dietrich, Andreas Ogrinz, Michael Newman, Susann Grieger, Lydia Harbarth Moderation: Norbert Malanowski
18:10	Pause
18:25	Panel: Zukunftsfähige Qualifizierung für die Arbeitswelt mit Künstlicher Intelligenz Kurzimpulse von Prof. Dr. Uta Wilkens, Oliver Suchy, Olivia Trager, Corina Apachițe

Moderation: Dr. Norbert Malanowski

19:25 Verabschiedung durch Dr. Thomas Schmidt und Prof. Dr. Torben Weis

Ab 19:30 Get-together

Die Veranstaltung wird von der Fakultät für Informatik der Universität Duisburg-Essen in Kooperation mit der VDI Technologiezentrum GmbH (VDI TZ) und der Plattform Lernende Systeme – Die Plattform für Künstliche Intelligenz (PLS) veranstaltet. Die Teilnehmenden erwartet nicht nur eine offene Diskussionsatmosphäre, sondern auch die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz.

Die Anmeldung finden Sie hier: info.vditz.com/-optin-form/26539/51/28GPD

VDI Technologiezentrum GmbH

Als Innovationsagentur unterstützt die VDI Technologiezentrum GmbH (VDI TZ) seit 1975 öffentliche Auftraggeber darin, Herausforderungen der Zukunft zu lösen. Das VDI TZ ist Teil der VDI-Gruppe und firmiert seit 2003 als eigenständige GmbH. 2012 erfolgte zusätzlich zum Düsseldorfer Standort die Eröffnung des Standorts in Berlin, 2021 in Bonn. Seit 2023 bündeln das VDI TZ und das VDI Zentrum Ressourceneffizienz ihre Expertise in einem gemeinsamen Fachbereich. Über 380 Mitarbeitende sind derzeit an den Standorten Düsseldorf, Berlin und Bonn beschäftigt.

Innovation und Vielfalt – Die Fakultät für Informatik der Universität Duisburg-Essen

Seit Oktober 2023 stärkt die Universität Duisburg-Essen (UDE) mit ihrer eigenständigen Fakultät für Informatik die Disziplin. Zuvor in den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften angesiedelt, vereint die Fakultät nun fast 5.000 Studierende und eine breite Palette an Forschungs- und Studienmöglichkeiten.

Mit sechs Bachelor- und acht Masterstudiengängen – darunter Software Engineering, Wirtschaftsinformatik und Angewandte Kognitions- und Medienwissenschaft – bietet die Fakultät ein flexibles, interdisziplinäres Studienangebot. Berufsbegleitende Programme ermöglichen zudem Weiterbildung für Fachkräfte. Die enge Vernetzung mit anderen Fakultäten fördert innovative Forschungsprojekte und stärkt die Informatik an der UDE nachhaltig.

Plattform Lernende Systeme

Die Plattform Lernende Systeme ist ein Netzwerk von Expertinnen und Experten zum Thema Künstliche Intelligenz (KI). Sie bündelt vorhandenes Fachwissen und fördert als unabhängiger

Makler den interdisziplinären Austausch und gesellschaftlichen Dialog. Die rund 200 Mitglieder aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft entwickeln in Arbeitsgruppen Positionen zu Chancen und Herausforderungen von KI und benennen Handlungsoptionen für ihre verantwortliche Gestaltung. Damit unterstützen sie den Weg Deutschlands zu einem führenden Anbieter von vertrauenswürdiger KI sowie den Einsatz der Schlüsseltechnologie in Wirtschaft und Gesellschaft. Die Plattform Lernende Systeme wurde 2017 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) auf Anregung von acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften gegründet.